



Schulprogramm 2019

Conventer Schule Rethwisch

**„Einander achten –
Miteinander reden –
Immer in Bewegung sein –
Stark fürs Leben“**



Inhalt

Präambel.....	3
Unser Leitbild.....	4
Unsere Schule ist von folgenden Leitsätzen getragen.....	5
Leitsatz 1: Unterricht ist auf die Vielfalt der Lernenden ausgerichtet	6
Leitsatz 2: Lernbegleitung bildet einen festen Bestandteil des Lehr- und Lernkonzeptes.....	8
Leitsatz 3: Es herrscht ein verständnisvoller Umgang mit Verschiedenheit.....	9
Leitsatz 4: Schüler werden fit fürs Leben	10
Evaluation.....	11
Schlusswort	11
Anlagen:	11

Präambel

Die Conventer Schule ist eine Regionale Schule mit Grundschule. Das Amt Bad Doberan Land ist unser Schulträger. Es zeigt großes Interesse an der Entwicklung der Schule zu einem modernen Tätigkeitsfeld für Schüler und Lehrer.

Zu unserem Einzugsbereich gehören die Gemeinden Börgerende-Rethwisch, Admannshagen-Bargeshagen, Ostseebad Nienhagen und ab dem 5. Schuljahr auch Elmenhorst/Lichtenhagen. Der überwiegende Teil unserer Schüler kommt täglich mit dem Schulbus aus den umliegenden Orten zu uns.

Wir sind eine Ganztagschule in gebundener Form mit integrierter Grundschule in Form der Vollen Halbtagschule.

2005 wurde von Lehrern und Eltern unser Schulverein gegründet. Er ist ein gemeinnütziger Verein mit dem Ziel, schulische und außerschulische Aktivitäten zu fördern und zu bereichern.

Unser Schulkomplex besteht aus mehreren Gebäuden, die in den letzten Jahren umfassend saniert wurden. Die Schule verfügt über 21 Klassen- und Fachräume, 2 Computerräume, einen Werkraum, eine Lehrküche, eine Töpferwerkstatt und eine Lernwerkstatt. Für den Unterricht können wir darüber hinaus die Turnhalle und den angrenzenden neu gestalteten Sportplatz der Gemeinde Rethwisch-Börgerende nutzen. Seit dem Schuljahr 2017/18 steht uns ein zweiter Pausenhof zur Verfügung, sodass unsere Schüler in den Pausen mehr Platz zum Spielen haben.

In unserer Cafeteria haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit ein Mittagessen einzunehmen.

Seit dem Schuljahr 2017/18 bestimmt das 60-Minutensystem unseren täglichen Rhythmus – eine Schulstunde dauert 60 statt 45 Minuten.

An unserer Schule wurden im Schuljahr 2018/19 ca. 450 Schülerinnen und Schüler in 22 Klassen von 31 Lehrkräften unterrichtet und von einer Schulsozialarbeiterin betreut.

Wir wollen unsere Schule weiter zu einer „guten gesunden Schule“ entwickeln, denn unser Ziel ist es

- die Schulqualität
- die gesundheitliche Situation aller in der Schule lernenden, lehrenden und anderweitig beschäftigten Personen
- das Gesundheitsbewusstsein, die Gesundheitseinstellungen und das Gesundheitsverhalten aller an Schule Beteiligten zu verbessern. Deshalb nimmt die gesamte Grundschule am Programm – Klasse 2000 - teil.

Unser Leitbild

Das Leitbild unserer Schule basiert auf folgenden gleichberechtigten Säulen:

- Wertevermittlung
- Sprachliche Ausrichtung (in erster Linie der richtige und bewusste Umgang mit unserer Muttersprache und ein früher Kontakt mit Fremdsprachen)
- Sportliche Ausrichtung
- Förderung von Talenten

Diese Säulen sollen sich in unserem Motto „**Einander achten – miteinander reden – immer in Bewegung sein – stark fürs Leben**“ wiederfinden. Folgende Gedanken verbinden wir damit.

„Einander achten“ bedeutet für uns, dass wir an unserer Schule respektvoll und tolerant miteinander umgehen. Wir legen Wert auf gegenseitige Achtung in einer angstfreien Schule. Wir wollen Grundwerte menschlichen Zusammenlebens vermitteln und leben, z.B. Ehrlichkeit, Hilfsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein, Unrechtsbewusstsein, Gemeinschaftssinn.

Das fördern wir, indem wir

- das Selbstwertgefühl stärken
- den Respekt voreinander durch Regeln und Vereinbarungen stützen
- eine konstruktive Konfliktkultur an unserer Schule entwickeln.

„Miteinander reden“ bedeutet für uns, dass wir unsere Muttersprache korrekt und situationsgerecht anwenden.

Das fördern wir, indem wir

- für die Schüler im und außerhalb des Unterrichts viele Gelegenheiten schaffen, sich mündlich und schriftlich zu äußern.

„Immer in Bewegung“ bedeutet für uns, dass wir unser Schulleben aktiv und gesund gestalten und uns auch in der Freizeit sportlich betätigen.

Das fördern wir, indem wir

- auf einen vernünftigen Ablauf des Schultages achten
- viele Sportangebote in den Stundenplan einarbeiten
- Sportvereine zur Unterstützung heranziehen.

„ Stark fürs Leben“ bedeutet für uns, dass die von den Schülerinnen und Schülern erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anwendbar, alltagsbezogen und nachhaltig sein sollen.

Das fördern wir, indem wir

- Projekte zur Persönlichkeitsförderung und Prävention in den Bereichen Gewalt, Aggression, Stress und Sucht initiieren,
- Medienkompetenz entwickeln
- Berufsfrühorientierung bieten
- Förderkonzepte entwickeln und einsetzen
- vielfältige Angebote im Rahmen der Ganztagschule und der Vollen Halbtagschule nutzen

Unsere Schule ist von folgenden Leitsätzen getragen

1. Unterricht ist auf die Vielfalt der Lernenden ausgerichtet
2. Lernbegleitung bildet einen festen Bestandteil des Lehr- und Lernkonzepts
3. Es herrscht ein verständnisvoller Umgang mit Verschiedenheit
4. Schüler werden fit für's Leben

angemessen gefordert.	übernehmen.	Aufgabenstellungen im Unterricht und bei Lernkontrollen	Sonderpädagogen, Fachschaften	Schuljahres- beginn Aktualisierung zum Halbjahr	
	Selbständiges Lernen ohne unmittelbare Kontrolle und Steuerung durch den Lehrer.	- Projektarbeit - individuelle Lernzeit	Klassenlehrer, Fachlehrer, Schüler	laufend	Fachlehrer Teamleiter
	Entwicklung und Förderung der Teamfähigkeit	- Projekte - Lernen am anderen Ort - siehe Konzept für Ganztagschule und volle Halbtagsschule	Fachschaften Schulverein	Schuljahres- beginn bis Oktober Jahresplanung	SL Teamleiter

Leitsatz 2: Lernbegleitung bildet einen festen Bestandteil des Lehr- und Lernkonzeptes

Ziele	Indikator	Maßnahmen	Verantwortlich	Termin	Kontrolle
Wir unterstützen Schüler mit Lernschwierigkeiten und organisieren Hilfe.	<ul style="list-style-type: none"> - Schüler verbessern ihre Leistungen. - In den Klassen herrscht weitgehend ein angstfreier Umgang mit Fehlern und Lernschwierigkeiten. - SuS machen rege Gebrauch von den individuellen Unterstützungsangeboten. - Die Unterstützung, die SuS von der Lehrperson und den Mitschülern erhalten, wird als hilfreich erlebt. 	<ul style="list-style-type: none"> - Förderpläne - siehe Förderkonzept - Lernpatenschaften - Lernzeit 	<ul style="list-style-type: none"> - Klassen- und Fachlehrer - Sonderpädagogen - Integrationshelfer 	September und März	SL
Wir unterstützen leistungsstarke Schüler	Die Schüler werden befähigt, den entsprechenden Anforderungen der weiterführenden Bildungsgänge gewachsen zu sein.	<ul style="list-style-type: none"> - siehe Förderkonzept - binnendifferenzierte Maßnahmen in den Hauptfächern - Lesewettbewerb - Känguru (math. Wettbewerb) 	- Fachlehrer	laufend	SL Klassenlehrer

Leitsatz 3: Es herrscht ein verständnisvoller Umgang mit Verschiedenheit

Ziele	Indikator	Maßnahmen	verantwortlich	Termin	Kontrolle
Akzeptanz und Anerkennung von Individualität und Unterschiedlichkeit gilt als Lernziel.	Schüler erfahren Schule als Gemeinschaft, in der sie Demokratie lernen und leben. Schüler übernehmen Verantwortung füreinander	- Ordnungsdienste - Fluraufsichten - Busassistenten - Lesewettstreit - Klassensprecher - Patenschaften	- Fr. Geißler - Fr. Wischmann - Klassenlehrer	September fortlaufend	SL
Auf asoziales, diskriminierendes Verhalten und auf gravierende Störungen (z.B. Mobbing) unter den Schülern reagieren Lehrer und andere zuständige Personen einheitlich und konsequent.	Schüler erleben die Schule als Ort des Wohlfühlens und der Sicherheit. Schüler werden ermutigt Hilfe einzuholen und anzunehmen.	- Schulordnung - siehe Maßnahmekatalog - Präventionsprojekte - siehe Medienkonzept - Sozialtraining - Klassenleiterstunde - Morgenkreis (Grundschule) - Präventionsprojekte	- Schülerrat - Lehrerkonferenz - Schulkonferenz Frau Wischmann Klassenlehrer	jährlich Kl. 1-6 wöchentlich Kl.7-10 bei Bedarf fortlaufend wöchentlich	SL Eltern Klassen- und Fachlehrer
Wir unterstützen die Eltern bei der Lösung von Problemen.	Annahme der Hilfsangebote in zunehmenden Maße	- Organisation von professioneller Hilfe - regelmäßiger Kontakt zu den Eltern - Elternsprechtage - Schulsozialarbeit	- SL -Klassenlehrer - alle Lehrer - Frau Wischmann	nach Bedarf Okt/Nov	Klassen- lehrer

Leitsatz 4: Schüler werden fit fürs Leben

Ziele	Indikator	Maßnahmen	Verantwortlich	Termin	Kontrolle
Wir organisieren professionelle Hilfe bei der Berufsorientierung und der Berufswahl der Schüler.	Die Schüler sind in der Lage einen Berufswunsch zu formulieren und ein berufliches Selbstkonzept zu entwickeln.	<ul style="list-style-type: none"> - verschiedene Wahlpflichtangebote - siehe Berufsorientierungskonzept und Medienkonzept 	Fr. Horst, Fr. Wischmann, Mitarbeiter der Berufsberatung der Agentur für Arbeit	fortlaufend	SL
Wir entwickeln gemeinsam bei Schülern, Eltern und Lehrern die Fähigkeit Konflikte unter Einhaltung gegenseitiger Rücksichtnahme zu regeln.	<ul style="list-style-type: none"> - Schüler sollen befähigt werden Konflikte friedlich zu lösen, denn so erleben sie weniger Gewalt an der Schule. - Gespräche zwischen Eltern/Schülern und Lehrern, sind von Achtsamkeit, Sachlichkeit, Toleranz und gegenseitigem Respekt geprägt. 	<ul style="list-style-type: none"> - Sozialtraining - Mein Körper gehört mir - Klasse 2000 - Ausbildung von Streitschlichtern - Dialog mit Eltern und Schülern (Elternsprechtage, Elternversammlung, Tag der offenen Tür ...) - Medienkonzept 	<ul style="list-style-type: none"> - Fr. Wischmann - Fr. Geißler - Klassenlehrer GS <p>Lehrer, Eltern, Schüler</p>	<p>wöchentlich</p> <p>Sep. alle 2 Jahre fortlaufend</p> <p>ab 2019</p>	Klassenlehrer, SL
Die Schüler sollen sich zu starken Persönlichkeiten mit lebenspraktischen Kompetenzen entwickeln.	<ul style="list-style-type: none"> - Mitarbeit im Schülerrat - Schüler repräsentieren freiwillig und selbstbewusst die Schule nach außen. <p>Verbundenheit der Schüler mit der Schule über die Schulzeit hinaus</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Klasse 2000 - Teilnahme an Wettbewerben (z.B. Kindersprint, Talentewettstreit...) - Förderung von Talenten im GT Bereich - Unterstützung bei Projekten durch Eltern und ehemalige Schüler - Betreuung des Schülerrates - Tag der offenen Tür 	<ul style="list-style-type: none"> -Fachschaften -Schulverein <p>-Fachlehrer</p> <p>-Fachlehrer, Eltern</p> <p>-Projektleiter</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fr. Geißler - Fr. Wischmann - Org. Gruppe 	<p>laufend</p> <p>laufend</p> <p>laufend</p> <p>bei Bedarf</p> <p>monatlich</p> <p>Nov/Dez</p>	<p>Klassenlehrer, SL</p> <p>SL</p> <p>SL</p> <p>SL</p> <p>SL</p>

Evaluation

- Innerhalb eines Zeitraumes von drei Schuljahren schulinterne Evaluation in Form von Fragebögen an Schüler, Lehrer und Eltern - verantw. QM Team
- Ableitung von Schwerpunktaufgaben
- Grundlage für die Unterrichtsarbeit sind die Ergebnisse der Vergleichsarbeiten und der Mittleren Reifeprüfung
- Ableitung von Maßnahmen für Fachbereiche und Lehrkräfte - KUR (kollegiale Unterrichtsreflexion), Teamteaching

Schlusswort

Das vorliegende Schulprogramm soll Arbeits- und Entwicklungsgrundlage für die kommenden drei Schuljahre sein. Es basiert auf Flexibilität und Evaluation. Wir werden auf aktuelle Anlässe eingehen und diese aufgreifen. Damit wollen wir eine fortwährende Diskussion ermöglichen, die zur Transparenz und Innovation im Schulalltag führt. So wird das Schulprogramm sowohl von Schülerinnen und Schülern, Eltern, Lehrerinnen und Lehrern getragen.

Die Anlagen sind Bestandteil des Schulprogramms.

Die Schulkonferenz hat das aktualisierte Schulprogramm am 05.06.2019 bestätigt.

Anlagen:


- Förderkonzept
- Medienkonzept
- Konzept Berufsfrühorientierung
- Konzept Ganztagschule/Volle Halbtagschule

Conventer Schule

Regionalschule mit Grundschule

Schulstraße 5

18211 Rethwisch

 038303/81130

Email: conventer-schule@t-online.de